

## ❖ DIESELMOTOREN UNTER WINTERVORAUSSETZUNGEN

Im Winter, wenn die Temperatur fällt, steigt die Viskosität aller Kohlewasserstoffe im Dieseldieselkraftstoff, wobei sich die Paraphinkohlewasserstoffe in Form von Kristallen lösen, und sich dann gegenseitig verbinden und so den Durchfluss des Kraftstoffs völlig verhindern, bzw. sie verstopfen den Kraftstofffilter.

Wenn man die Fahrzeuge bei niedrigen Temperaturen nutzt (-15C bis -20C) empfehlen wir zum Dieseldieselkraftstoff etwa 20% Petroleum oder 10-15% Bleifreibenzin BMB95 zu zugeben.

Eine höhere Zugabe von Benzin empfehlen wir nicht, weil das Benzin zu viele Oktane hat, die im direkten Gegensatz zu den Cetanen im Dieseldieselkraftstoff stehen. Das Benzin verringert die Viskosität des Dieseldieselkraftstoffs, die Dichte und den Sprengpunkt, was zu mechanischer und thermischer Belastung des Motors führt.

Wenn sie Additive benutzen, halten sie sich an die Anweisungen des Herstellers, und füllen sie die Additive vor dem Befüllen des Tanks mit Kraftstoff.

An den HIFA-Tankstellen bekommen sie alle Additive von höchster Qualität und renomierten Herstellern.

Im Winter verdichtet sich das Öl im Motor und erschwert somit das Starten des Motors. Qualitative Öle mit der entsprechenden Viskosität (SAE 5W40, 10W40, 15W40) erleichtern das Starten des kalten Motors und verringern den Kraftstoffverbrauch.

Vor dem Winter, wechseln sie den Kraftstofffilter, und sehen sie nach den Zündkerzen, Batterie und Klemmen (entfernen sie die Rostablagen).

Wenn das Fahrzeug im freien park, verliert die Batterie bis zu 50% der nominalen Leistung.



Sa nama ste uvijek na dobitku !